

## Frage:

- 1 Darf ein Spieler während einer Aufnahme oder eines Spiels seinen Satz Kugeln wechseln?
- 2 Spieler A legt eine Kugel. Die Kugel wird aus ihrer Laufbahn von einer auf der Nebenbahn geschossenen Kugel abgelenkt. Wie geht es weiter?
- 3 Darf der Wurfkreis während einer Aufnahme nachgezeichnet werden?
- 4 Wie lange hat der Gegner das Recht, die Lage der Zielkugel (nach dem Wurf) zu beanstanden?
- 5 Gespielt wird terrain libre (unbegrenzttes Spielfeld). Bei einem Schuss fliegt die Zielkugel zurück und bleibt 120 cm seitlich hinter dem Wurfkreis liegen. Beide Mannschaften haben keine Kugeln mehr.  
a) Ist die Aufnahme damit ungültig? b) Wer erhält wie viele Punkte?
- 6 Mannschaft A beginnt die Aufnahme und wirft die Zielkugel auf 10,20 m. Die 1. Kugel bleibt mit einem Abstand von 25 cm vor der Zielkugel liegen. Mannschaft B spielt ihre 1. Kugel; sie verspringt und liegt bei 7,20 m. Mannschaft B beanstandet jetzt die Zielkugel. Was nun?
- 7 Wann ist eine geworfene Zielkugel nicht gültig und darf erneut geworfen werden?
- 8 Während der Aufnahme wird ein extremes Hochportée gespielt! Die Kugel fällt kurz hinter der Zielkugel, sodass diese Richtung Wurfkreis fliegt und hinter diesem zu Ruhe kommt! Ist die Zielkugel weiterhin gültig?
- 9 a) Wann beginnt eine Aufnahme? b) Wann ist diese zu Ende
- 10 Mannschaft A wirft die Zielkugel auf 9 m und 50 cm von der Kopflinie entfernt! Spieler A wirft seine erste Kugel und diese rollt über die Kopflinie ins Aus! Spieler B ist dann dran, und wirft ebenfalls seine Kugel ins Aus. Wer ist dann dran?

# Regelkunde... aus der Praxis, für die Praxis.

Antworten 1 – 10

## Antwort:

- 1 Nein, außer wenn eine Kugel verloren geht oder zerbricht.
- 2 Spieler A darf die Kugel nochmal spielen.
- 3 Ja, aber nur wie gehabt. Er darf auf keinen Fall in der Größe verändert werden.
- 4 Er kann er die Lage beanstanden, so lange er selbst noch keine Kugel gespielt hat.
- 5 a) Ja b) Null Punkte für Mannschaft A und B
- 6 Da Mannschaft B ihre erste Kugel bereits gespielt hat, kann sie die Lage nicht mehr beanstanden.
- 7 Wenn sie vom Schiedsrichter, einen gegnerischen Spieler, einem Zuschauer, einem Tier oder irgendeinem beweglichen Gegenstand angehalten wurde.
- 8 Beträgt der Abstand zum Wurfkreis mehr als 3 m, ist sie gültig!
- 9 a) Eine Aufnahme beginnt mit dem Wurf der Zielkugel, und dies unabhängig davon ob die Zielkugel gültig ist oder nicht b) Die Aufnahme ist erst nach Punktevergabe beendet!
- 10 Spieler A ist dann wieder dran, und dies abwechselnd, bis eine Kugel im Spielfeld liegen bleibt.

# Regelkunde... aus der Praxis, für die Praxis.

Fragen 11 – 20

## Frage:

- 11 Ein Spieler benutzt während eines Liga-Spiels sein Mobiltelefon. 1) Welche Maßnahmen ergreift der Schiedsrichter? 2) Wer ist zuständig, wenn kein Schiedsrichter anwesend ist?
- 12 Ein Spieler hebt, noch während die Aufnahme läuft, seine ins Aus geschossenen Kugeln auf und hält sie, bis alle Kugeln gespielt sind, in der Hand. Verstößt er gegen die Regel?
- 13 a) In welcher Entfernung vom Wurfbereich muss auf abgegrenzten Spielfeldern die Zielkugel geworfen werden, damit sie gültig ist? b) Welche Kriterien muss die geworfene Zielkugel erfüllen?
- 14 Ein Spieler hebt eine gespielte Kugel auf, obwohl seine Mitspieler noch über Kugeln verfügen. Wie geht es weiter?
- 15 Team A wirft die Zielkugel und die erste Kugel. Team B spielt die erste Kugel und nimmt an, dass diese den Punkt nicht hat, und spielt daher eine zweite Kugel. Diese hat nun den Punkt und es wird festgestellt, dass schon die erste Kugel den Punkt hatte und somit wieder Team A an der Reihe gewesen wäre. Wie ist vorzugehen?
- 16 Ist das Tragen von Handschuhen während eines Spiels erlaubt?
- 17 Eine Spielerin spielt mit 3 unterschiedlichen Kugeln (Gewicht, Marke und Größe)! Darf sie das?
- 18 Darf ein Team, welches den Punkt hat, die Aufnahme beenden obwohl es noch Kugeln in der Hand hat und der Gegner nicht?
- 19 Ist es erlaubt... a) barfuß zu spielen? b) mit unbekleidetem Oberkörper zu spielen?
- 20 Ein Spieler spielt eine fremde Kugel! Was ist zu tun?

## Antwort:

- 11 1) Jeder Spieler, der diese Vorschriften nicht beachtet, wird nach einer Verwarnung durch den Schiedsrichter vom Wettbewerb ausgeschlossen. 2) Wenn kein Schiedsrichter anwesend ist, dann ist die Jury zuständig.
- 12 Ja, er verstößt gegen die Regeln, weil keine gespielte Kugel vor Ende der Aufnahme aufgehoben werden darf.
- 13 zu a) • mindestens 6 m, höchstens 10 m zu b) • sie muss 0,5 m von jedem Hindernis und der Kopflinie entfernt sein • sie muss vom Wurfkreis aus sichtbar sein
- 14 Die Mitspieler dürfen ihre Kugeln nicht mehr spielen!
- 15 Da Team B gespielt hat, obwohl es nicht dran war, ist die 2te Kugel ungültig. Team A kann somit die Vorteilsregel anwenden, d.h. die ungültige Kugel rausnehmen und alles was sie bewegt hat wird an seine ursprüngliche Lage zurückgelegt (sofern markiert war) oder alles bleibt so liegen.
- 16 Ja, normale Handschuhe (z.B. um die Hände warm zu halten) sind mittlerweile erlaubt und werden nicht mehr als Hilfsmittel betrachtet.
- 17 Ja, man darf mit unterschiedlichen Kugeln spielen!
- 18 Ja, das Team darf die Aufnahme beenden.
- 19 a) Nein b) Nein
- 20 Ein Spieler, der eine andere Kugel als seine eigene spielt, erhält eine Verwarnung. Die gespielte Kugel ist dennoch für diesen Wurf gültig, muss aber sofort ausgetauscht werden; gegebenenfalls nach einer Messung. Im Wiederholungsfall im Laufe des Spieles wird seine Kugel annulliert und alles, was sie verändert hat, wird in die ursprüngliche Lage zurückversetzt.

## Frage:

- 21 Die Zielkugel wird in einem laufenden Spiel geschossen, fliegt dem Schiedsrichter ans Bein und bleibt im Spielfeld liegen. Was geschieht? a) die Zielkugel war markiert. b) die Zielkugel war nicht markiert
- 22 Welche Kriterien muss der Wurfkreis bezüglich seiner Lage erfüllen?
- 23 Eine ungültige Kugel von Mannschaft A liegt noch im Spielfeld; eine weitere Kugel von Mannschaft B wurde gespielt. Kommt die ungültige Kugel dann in die Wertung?
- 24 Wann ist eine geworfene Zielkugel nicht gültig und darf erneut geworfen werden?
- 25 Zwei gegnerische Mannschaften nehmen das Spiel auf einem freien Gelände auf, obwohl ein abgegrenztes Spielfeld zugewiesen wurde. Welche Entscheidung trifft der Schiedsrichter?
- 26 Eine weggeschossene Kugel wird durch einen Spieler unabsichtlich angehalten. Was passiert?
- 27 Eine geworfene Kugel wird von einem Spieler der gleichen Mannschaft unabsichtlich angehalten. Was passiert?
- 28 Eine von einem Spieler der Mannschaft A geworfene Kugel wird von einem gegnerischen Spieler unabsichtlich angehalten. Was passiert jetzt?
- 29 Eine Kugel wird durch einen Zuschauer, oder den Schiedsrichter angehalten. Was passiert?
- 30 Wo müssen sich während der regulären Spielzeit, die ein Spieler benötigt, um seine Kugel zu spielen, die Spieler des Gegners aufhalten?

## Antwort:

- 21 Zielkugel behält in beiden Fällen ihre neue Position.
- 22 a) Der Wurfkreis muss in einem Abstand von mindestens 1 m von jedem Hindernis sein.  
b) Der Wurfkreis muss mindestens 1,5 m vom nächsten benutzten Wurfkreis oder Zielkugel entfernt sein.
- 23 Ja! Jede ungültige Kugel muss sofort aus dem Spiel genommen werden. Andernfalls wird sie als gültig angesehen, sobald eine weitere Kugel von der gegnerischen Mannschaft gespielt wurde!
- 24 Wenn sie vom Schiedsrichter, einem gegnerischen Spieler, einem Zuschauer, einem Tier oder irgendeinem beweglichen Gegenstand angehalten wurde.
- 25 Beide Mannschaften werden wegen heimlicher Absprache disqualifiziert!
- 26 Der Gegner des Spielers, der den Fehler begangen hat, kann a) die Kugel an dem Platz liegenlassen, an dem sie zur Ruhe gekommen ist; oder b) wenn sie markiert war, sie auf einen Punkt legen, in der Verlängerung vom ursprünglichen Platz und dem Platz, an dem sie zur Ruhe gekommen ist, aber nicht weiter als 20 m. Jedoch nur auf zugelassenem Spielgelände.
- 27 Die Kugel ist ungültig und wird aus dem Spiel genommen!
- 28 Mannschaft A kann entscheiden, ob die Kugel liegen bleibt, oder noch mal gespielt wird (Vorteilsregel)
- 29 Die angehaltene Kugel bleibt an dieser Position liegen!
- 30 In einem Abstand von mindestens 2 m seitlich hinter dem Spieler bzw. hinter der Zielkugel.

**Frage:**

- 31** Was kann oder muss gemacht werden, wenn die Zielkugel in der vorhergehenden Aufnahme zuletzt so lag, dass die Zielkugel in keiner Richtung auf die größtmögliche Entfernung geworfen werden kann?
- 32** Es wird mit einem starren Wurfkreis gespielt. Mannschaft A hebt den Wurfkreis auf obwohl noch nicht alle Kugeln gespielt sind. Wie ist zu entscheiden:
  - a) wenn nur noch Mannschaft B über Kugeln verfügt?
  - b) wenn beide Mannschaften noch über Kugeln verfügen?
  - c) wenn der Wurfkreis nicht markiert war und nur noch Mannschaft B über Kugeln verfügt?
- 33** Ein Spiel findet auf Bahnen statt! Links 30 cm neben der Bahn gibt es eine Mauer. Welche Abstände sind für Zielkugel und Wurfkreis zu beachten?
- 34** Was passiert, wenn beim Messen 2 Kugeln gleich sind?
- 35** Beim Messen bewegt ein Spieler der Mannschaft A eine Kugel! Wie ist dann vorzugehen?
- 36** Wie steht man beim Abwurf einer Kugel im Wurfkreis?
- 37** Beim einem zeitbegrenzten Spiel gelten welche Mindestabstände für einen gültigen Zielkugelwurf?
- 38** Zielkugel ist noch nicht geworfen. Darf ein Spieler z.B. Steine aufheben oder Löcher zumachen?
- 39** Eine Zielkugel wird während einer Aufnahme durch ein Blatt oder ein Stück Papier verdeckt. Dürfen diese Gegenstände entfernt werden?
- 40** Im Verlauf einer Aufnahme gerät die Zielkugel auf verbotenes Gelände. Mannschaft A hat noch drei Kugeln, Mannschaft B hat keine mehr. Wie wird die Aufnahme gewertet?

## Antwort:

- 31 Der Spieler kann auf einer geraden Linie in Richtung der vorhergehenden Aufnahme zurückgehen; aber nur so weit, bis er die Zielkugel auf die gewünschte, regelgerechte Entfernung werfen kann!
- 32 a) Wenn der Wurfkreis markiert war, wird er zurückgelegt. Team B darf die restlichen Kugeln spielen.  
b) Wenn der Wurfkreis markiert war, wird er zurückgelegt. Nur Team B darf ihre restlichen Kugeln spielen.  
c) Wurfkreis nicht markiert: der Wurfkreis wird an die Stelle zurückgelegt, den beide Mannschaften als den vorherigen gültigen Platz ansehen. Können sich die beiden Mannschaften nicht einigen, wird der Schiedsrichter zu Hilfe gerufen. Dieser entscheidet dann über die Lage des Wurfkreises. Beide Mannschaften erhalten eine Verwarnung wegen Spielen aus einem nicht markierten Wurfkreis. Mannschaft B darf Ihre restlichen Kugeln spielen.
- 33 Die Zielkugel muss einen Abstand zur Mauer von 50 cm haben. Ist das Hindernis niedriger als 25 cm, so ist kein Abstand einzuhalten. Der Wurfkreis muss 1 Meter Abstand von der Mauer (Hindernis) halten, wenn diese höher als 25 cm ist! Die Mauer ist nur ein Beispiel, es könnte sich ebenso um eine Bank, einen Baum, eine Laterne, einen Balken, usw. handeln!
- 34 Der zuletzt gespielt hat, spielt nochmal und dann abwechselnd, bis sich an dieser Situation etwas geändert hat! Nachdem alle Kugeln gespielt wurden und sich an dieser Situation nichts verändert hat, gibt es eine Nullaufnahme.
- 35 Der Punkt geht für die messende Mannschaft verloren, und dies solange sich an der 3er Konstellation (Zielkugel und die 2 betroffenen Kugeln) nichts ändert!
- 36 a) Die Füße müssen sich im Innern des Wurfkreises befinden und dürfen nicht über ihn hinausreichen.  
b) Die Füße dürfen nicht gehoben werden, bis die geworfene Kugel den Boden berührt.
- 37 50 cm von der Kopflinie und von Hindernissen; 1,5 Meter von Kreis oder Zielkugel eines anderen Spiels.
- 38 nein
- 39 ja
- 40 Drei Punkte für Mannschaft A